Inhaltsverzeichnis VII

## **Inhaltsverzeichnis**

Der A	ort zur 5. Auflage			
Chec	Checkliste Erstellung der Einkommensteuererklärung 2013			
l.	Der Hauptvordruck 2013 – Mantelbogen 2013			
1.1	Wer muss bis wann die Steuererklärungen abgeben			
1.2	Vorausgefüllte Steuererklärung (VaSt)			
1.3	Grob fahrlässige Bearbeitung der Steuererklärungen			
1.4	Wahl der Veranlagungsart (Zeile 15)			
1.5	Sonderausgaben ohne Versicherungsbeiträge (Zeilen 37–56)			
1.6	Spenden und Mitgliedsbeiträge (Zeilen 45–56)			
1.7	Außergewöhnliche Belastungen (Zeilen 61–70)			
1.8	Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse, Dienstleistungen und			
1.9	Handwerkerleistungen (Zeilen 71–78)			
1.9	und Spendenvorträge nach § 10b EStG (Zeilen 92 + 93)			
1.10	Einkommensersatzleistungen und Progressionsvorbehalt (Zeile 94)			
1.11	Zeitweiser Aufenthalt im Ausland (Zeilen 96–107)			
1.12	Geschäftsbeziehungen zu Finanzinstituten im Ausland (Zeile 108)			
1.12	descriation de l'indiament de l'indiament de la constitute de la constitut			
2.	Anlage Vorsorgeaufwand			
2.1	Beiträge zum "Faltentopf", Altersvorsorgebeiträge ohne "Riester" aber mit			
	"Rürup" (Zeilen 4–10)			
2.2	Basis-Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge			
2.3	Übrige Versicherungsbeiträge			
2.4	Günstigerprüfung nach § 10 Abs. 4a EStG			
2a.	<b>Anlage AV</b>			
3.	<b>Anlage U</b>			
3.1	Vom Ehegatten unterschrieben (und zu versteuern!)/			
0.1	Gültigkeitsdauer beachten			
3.2	Begrenzungen und Erweiterungen des Höchstbetrages von 13.805 €/			
	Übersteigende Beträge sind auch keine außergewöhnlichen Belastungen/			
	Änderungen seit 2010			
3.3	EU-Besonderheiten			
4.	Anlage Unterhalt			
4.1	Angaben zu den Aufwendungen (Zeilen 7–16)			
4.2	Unterhaltsleistungen an im Ausland lebende Personen (Zeilen 17–26) 118			
4.3	Allgemeine Angaben zur unterstützten Person (Zeilen 31–44)			

**VIII** Inhaltsverzeichnis

5. Anlage Kind 5.1 Allgemeines 5.2 Sorgfalt beim Eintragen der persönlichen Daten des Kindes (Zeilen 1–14). 5.3 Volljährige Kinder – Berücksichtigungsgründe (Zeilen 15–23) 5.4 Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes (Zeilen 24–28) 5.5 Kranken- und Pflegeversicherung (Zeilen 31–37). 5.6 Übertragung der Freibeträge für Kinder (Zeilen 38–43) 5.7 Entlastungsbetrag für Alleinerziehende ist verfassungsgemäß (Zeilen 44–49) 5.8 Ausbildungsfreibetrag für volljährige, auswärtig untergebrachte Kinder (Zeilen 50–52). 5.9 Schulgeld (Zeilen 61–63) 5.10 Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags (Zeile 64–67) 5.11 Kinderbetreuungskosten als Sonderausgaben im § 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG geregelt (Zeilen 68–74)  6. Anlage G 6.1 Was sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–14) 6.2 Betriebsaufspaltung. 6.3 Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28). 6.4 Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39). 6.5 Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41). 6.6 Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46). 6.7 Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48) 6.8 Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG 6.9 Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis. 6.10 "Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn  7. Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke 7.1 Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen 7.2 Eintragungen zur Berechnung begünstigten Gewinns nach § 34a EStG	120
<ul> <li>Allgemeines</li> <li>Sorgfalt beim Eintragen der persönlichen Daten des Kindes (Zeilen 1–14)</li> <li>Volljährige Kinder – Berücksichtigungsgründe (Zeilen 15–23)</li> <li>Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes (Zeilen 24–28)</li> <li>Kranken- und Pflegeversicherung (Zeilen 31–37)</li> <li>Übertragung der Freibeträge für Kinder (Zeilen 38–43)</li> <li>Entlastungsbetrag für Alleinerziehende ist verfassungsgemäß (Zeilen 44–49)</li> <li>Ausbildungsfreibetrag für volljährige, auswärtig untergebrachte Kinder (Zeilen 50–52).</li> <li>Schulgeld (Zeilen 61–63)</li> <li>Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags (Zeile 64–67)</li> <li>Kinderbetreuungskosten als Sonderausgaben im § 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG geregelt (Zeilen 68–74)</li> <li>Anlage G.</li> <li>Was sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–14)</li> <li>Betriebsaufspaltung.</li> <li>Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28).</li> <li>Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39).</li> <li>Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41).</li> <li>Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46).</li> <li>Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48).</li> <li>Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG.</li> <li>Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis.</li> <li>"Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn.</li> <li>Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke</li> <li>Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen</li> </ul>	127
<ul> <li>Sorgfalt beim Eintragen der persönlichen Daten des Kindes (Zeilen 1–14)</li> <li>Volljährige Kinder – Berücksichtigungsgründe (Zeilen 15–23)</li> <li>Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes (Zeilen 24–28)</li> <li>Kranken- und Pflegeversicherung (Zeilen 31–37)</li> <li>Übertragung der Freibeträge für Kinder (Zeilen 38–43)</li> <li>Entlastungsbetrag für Alleinerziehende ist verfassungsgemäß (Zeilen 44–49)</li> <li>Ausbildungsfreibetrag für volljährige, auswärtig untergebrachte Kinder (Zeilen 50–52)</li> <li>Schulgeld (Zeilen 61–63)</li> <li>Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags (Zeile 64–67)</li> <li>Kinderbetreuungskosten als Sonderausgaben im § 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG geregelt (Zeilen 68–74)</li> <li>Anlage G.</li> <li>Was sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–14)</li> <li>Betriebsaufspaltung</li> <li>Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28)</li> <li>Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39)</li> <li>Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41)</li> <li>Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46)</li> <li>Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48)</li> <li>Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG</li> <li>Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis</li> <li>"Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn</li> <li>Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke</li> <li>Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen</li> </ul>	
<ul> <li>Volljährige Kinder – Berücksichtigungsgründe (Zeilen 15–23)</li> <li>Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes (Zeilen 24–28)</li> <li>Kranken- und Pflegeversicherung (Zeilen 31–37)</li> <li>Übertragung der Freibeträge für Kinder (Zeilen 38–43)</li> <li>Entlastungsbetrag für Alleinerziehende ist verfassungsgemäß (Zeilen 44–49)</li> <li>Ausbildungsfreibetrag für volljährige, auswärtig untergebrachte Kinder (Zeilen 50–52)</li> <li>Schulgeld (Zeilen 61–63)</li> <li>Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags (Zeile 64–67)</li> <li>Kinderbetreuungskosten als Sonderausgaben im § 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG geregelt (Zeilen 68–74)</li> <li>Anlage G</li> <li>Was sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–14)</li> <li>Betriebsaufspaltung</li> <li>Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28)</li> <li>Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39)</li> <li>Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41)</li> <li>Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46)</li> <li>Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48)</li> <li>Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG</li> <li>Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis</li> <li>"Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn</li> <li>Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke</li> <li>Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen</li> </ul>	
<ul> <li>Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes (Zeilen 24–28)</li> <li>Kranken- und Pflegeversicherung (Zeilen 31–37)</li> <li>Übertragung der Freibeträge für Kinder (Zeilen 38–43)</li> <li>Entlastungsbetrag für Alleinerziehende ist verfassungsgemäß (Zeilen 44–49)</li> <li>Ausbildungsfreibetrag für volljährige, auswärtig untergebrachte Kinder (Zeilen 50–52)</li> <li>Schulgeld (Zeilen 61–63)</li> <li>Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags (Zeile 64–67)</li> <li>Kinderbetreuungskosten als Sonderausgaben im § 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG geregelt (Zeilen 68–74)</li> <li>Mas sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–14)</li> <li>Betriebsaufspaltung</li> <li>Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28)</li> <li>Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39)</li> <li>Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41)</li> <li>Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46)</li> <li>Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48)</li> <li>Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG</li> <li>Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis</li> <li>"Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn</li> <li>Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke</li> <li>Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen</li> </ul>	
<ul> <li>Kranken- und Pflegeversicherung (Zeilen 31–37).</li> <li>Übertragung der Freibeträge für Kinder (Zeilen 38–43)</li> <li>Entlastungsbetrag für Alleinerziehende ist verfassungsgemäß (Zeilen 44–49)</li> <li>Ausbildungsfreibetrag für volljährige, auswärtig untergebrachte Kinder (Zeilen 50–52).</li> <li>Schulgeld (Zeilen 61–63)</li> <li>Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags (Zeile 64–67)</li> <li>Kinderbetreuungskosten als Sonderausgaben im § 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG geregelt (Zeilen 68–74)</li> <li>Anlage G</li> <li>Was sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–14)</li> <li>Betriebsaufspaltung.</li> <li>Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28).</li> <li>Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39).</li> <li>Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41).</li> <li>Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46).</li> <li>Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48)</li> <li>Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG</li> <li>Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis.</li> <li>"Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn</li> <li>Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke</li> <li>Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen</li> </ul>	
<ul> <li>Übertragung der Freibeträge für Kinder (Zeilen 38–43)</li> <li>Entlastungsbetrag für Alleinerziehende ist verfassungsgemäß (Zeilen 44–49)</li> <li>Ausbildungsfreibetrag für volljährige, auswärtig untergebrachte Kinder (Zeilen 50–52)</li> <li>Schulgeld (Zeilen 61–63)</li> <li>Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags (Zeile 64–67)</li> <li>Kinderbetreuungskosten als Sonderausgaben im § 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG geregelt (Zeilen 68–74)</li> <li>Mas sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–14)</li> <li>Betriebsaufspaltung</li> <li>Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28)</li> <li>Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39)</li> <li>Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41)</li> <li>Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46)</li> <li>Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48)</li> <li>Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG</li> <li>Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis</li> <li>"Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn</li> <li>Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke</li> <li>Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen</li> </ul>	
<ul> <li>5.7 Entlastungsbetrag für Alleinerziehende ist verfassungsgemäß (Zeilen 44–49)</li> <li>5.8 Ausbildungsfreibetrag für volljährige, auswärtig untergebrachte Kinder (Zeilen 50–52).</li> <li>5.9 Schulgeld (Zeilen 61–63)</li> <li>5.10 Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags (Zeile 64–67)</li> <li>5.11 Kinderbetreuungskosten als Sonderausgaben im § 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG geregelt (Zeilen 68–74)</li> <li>6. Anlage G</li> <li>6.1 Was sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–14)</li> <li>6.2 Betriebsaufspaltung</li> <li>6.3 Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28)</li> <li>6.4 Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39)</li> <li>6.5 Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41)</li> <li>6.6 Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46)</li> <li>6.7 Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48)</li> <li>6.8 Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG</li> <li>6.9 Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis</li> <li>6.10 "Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn</li> <li>7. Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke</li> <li>7.1 Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen</li> </ul>	
<ul> <li>Ausbildungsfreibetrag für volljährige, auswärtig untergebrachte Kinder (Zeilen 50–52)</li></ul>	
<ul> <li>5.9 Schulgeld (Zeilen 61–63)</li> <li>5.10 Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags (Zeile 64–67)</li> <li>5.11 Kinderbetreuungskosten als Sonderausgaben im § 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG geregelt (Zeilen 68–74)</li> <li>6. Anlage G</li> <li>6.1 Was sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–14)</li> <li>6.2 Betriebsaufspaltung</li> <li>6.3 Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28)</li> <li>6.4 Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39)</li> <li>6.5 Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41)</li> <li>6.6 Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46)</li> <li>6.7 Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48)</li> <li>6.8 Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG</li> <li>6.9 Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis</li> <li>6.10 "Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn</li> <li>7. Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke</li> <li>7.1 Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen</li> </ul>	
<ul> <li>5.9 Schulgeld (Zeilen 61–63)</li> <li>5.10 Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags (Zeile 64–67)</li> <li>5.11 Kinderbetreuungskosten als Sonderausgaben im § 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG geregelt (Zeilen 68–74)</li> <li>6. Anlage G</li> <li>6.1 Was sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–14)</li> <li>6.2 Betriebsaufspaltung</li> <li>6.3 Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28)</li> <li>6.4 Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39)</li> <li>6.5 Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41)</li> <li>6.6 Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46)</li> <li>6.7 Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48)</li> <li>6.8 Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG</li> <li>6.9 Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis</li> <li>6.10 "Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn</li> <li>7. Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke</li> <li>7.1 Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen</li> </ul>	146
(Zeile 64–67)  5.11 Kinderbetreuungskosten als Sonderausgaben im § 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG geregelt (Zeilen 68–74)  6. Anlage G  6.1 Was sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–14)  6.2 Betriebsaufspaltung.  6.3 Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28).  6.4 Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39).  6.5 Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41).  6.6 Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46).  6.7 Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48).  6.8 Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG.  6.9 Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis.  6.10 "Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn.  7. Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke  7.1 Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen.	
<ul> <li>5.11 Kinderbetreuungskosten als Sonderausgaben im § 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG geregelt (Zeilen 68–74)</li> <li>6. Anlage G</li> <li>6.1 Was sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–14)</li> <li>6.2 Betriebsaufspaltung</li> <li>6.3 Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28)</li> <li>6.4 Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39)</li> <li>6.5 Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41)</li> <li>6.6 Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46)</li> <li>6.7 Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48)</li> <li>6.8 Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG</li> <li>6.9 Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis</li> <li>6.10 "Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn</li> <li>7. Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke</li> <li>7.1 Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen</li> </ul>	
6. Anlage G. 6.1 Was sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–14) 6.2 Betriebsaufspaltung. 6.3 Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28). 6.4 Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39). 6.5 Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41). 6.6 Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46). 6.7 Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48). 6.8 Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG. 6.9 Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis. 6.10 "Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn. 7. Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke 7.1 Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen.	148
6. Anlage G 6.1 Was sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–14) 6.2 Betriebsaufspaltung 6.3 Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28) 6.4 Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39) 6.5 Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41) 6.6 Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46) 6.7 Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48) 6.8 Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG 6.9 Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis 6.10 "Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn 7. Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke 7.1 Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen	
6.1 Was sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–14) 6.2 Betriebsaufspaltung. 6.3 Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28). 6.4 Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39). 6.5 Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41) 6.6 Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46). 6.7 Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48) 6.8 Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG 6.9 Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis. 6.10 "Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn 7. Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke 7.1 Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen	148
6.1 Was sind gewerbliche Einkünfte (Zeilen 4–14) 6.2 Betriebsaufspaltung. 6.3 Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28). 6.4 Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39). 6.5 Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41) 6.6 Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46). 6.7 Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48) 6.8 Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG 6.9 Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis. 6.10 "Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn 7. Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke 7.1 Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen	150
6.2 Betriebsaufspaltung. 6.3 Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28). 6.4 Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39). 6.5 Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41). 6.6 Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46). 6.7 Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48). 6.8 Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG. 6.9 Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis. 6.10 "Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn. 7. Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke 7.1 Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen.	
<ul> <li>Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 15–28).</li> <li>Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39).</li> <li>Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41).</li> <li>Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46).</li> <li>Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48).</li> <li>Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG.</li> <li>Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis.</li> <li>"Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn.</li> <li>Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke</li> <li>Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen.</li> </ul>	
(Zeilen 15–28)	137
<ul> <li>Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–39)</li> <li>Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41)</li> <li>Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46)</li> <li>Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48)</li> <li>Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG</li> <li>Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis</li> <li>"Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn</li> <li>Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke</li> <li>Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen</li> </ul>	162
<ul> <li>Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 40 + 41)</li></ul>	
<ul> <li>Überentnahmen nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 45 + 46)</li></ul>	
<ul> <li>6.7 Investitionsabzugsbeträge (Zeilen 47 + 48)</li></ul>	
<ul> <li>Förderung von Elektrofahrzeugen ab 2013; § 6 Abs. 1 Nr. 4 EStG</li></ul>	
<ul> <li>Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitnachweis</li> <li>"Deutschland rundet auf" = keine Auswirkung auf den Gewinn</li> <li>Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke</li> <li>Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen</li> </ul>	
<ul> <li>7. Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke</li> <li>Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen</li> </ul>	
<ul> <li>7. Anlage § 34a und Anlage Zinsschranke</li></ul>	
7.1 Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen	
	187
7.2 Eintragungen zur Berechnung begünstigten Gewinns nach § 34a EStG	189
(Zeilen 6–13)	193
7.3 Begrenzung des Betriebsausgabenabzugs für Zinsaufwendungen	195
8. Anlage S	199
8.1 Abgrenzung und Zuordnung	202
8.2 Der Gewinn (Zeilen 4–14)	203
8.3 Veräußerungsgewinne (Zeilen 15–22)	
8.4 Einnahmen aus nebenberuflicher Tätigkeit (Zeilen 36 + 37)	

Inhaltsverzeichnis IX

9.	Anlage EÜR	207
9.1	Pflicht zur elektronischen Datenübermittlung der Werte der EÜR 2013	
9.2	Art des Betriebes, Rechtsform und Zuordnung der Einkunftsart	
	(Zeilen 5 + 6)	213
9.3	Steuerliche Beurteilung gemischter Aufwendungen	
9.4	Die Gewinnermittlung (Zeilen 8–78).	
9.5	Ermittlung des Gewinns (Zeilen 71–82)	
9.6	Ergänzende Angaben (Zeilen 83–88)	
7.0	Enganzenae impaten (Zenen et et)	
10.	Anlage N	230
10.1	Stimmen die Eintragungen in der Lohnbescheinigung? (Zeilen 4–10)	
10.2	Versorgungsbezüge (Zeilen 11–16)	
10.2	Entschädigungen/Arbeitslohn für mehrere Kalenderjahre (Zeilen 16–19)	
10.3	Steuerfreier Arbeitslohn für Tätigkeiten im Ausland (Zeilen 21–24)	
10.4	Lohnersatzleistungen und Progressionsvorbehalt (Zeilen 27–30)	
10.5	Entgeltaufstockung während der Familienpflegezeit	
10.7	Entfernungspauschale (Zeilen 31–40)	
10.8	Beiträge zu Berufsverbänden und Arbeitsmittel (Zeilen 41–42)	
10.9	Arbeitszimmer (Zeile 43)	
	Fortbildungskosten (Zeile 44)	
	Weitere Werbungskosten (Zeilen 46–48)	
	Dienstreisen (Zeilen 50–56)	
10.13	Doppelte Haushaltsführung (Zeilen 61–85)	259
100	Anlago N. ALIS	264
	Anlage N-AUS	
10a.1	Nachweis- und Mitwirkungspflichten	268
10a.1 10a.2	Nachweis- und Mitwirkungspflichten	<ul><li>268</li><li>268</li></ul>
10a.1 10a.2	Nachweis- und Mitwirkungspflichten	<ul><li>268</li><li>268</li></ul>
10a.1 10a.2 10a.3	Nachweis- und Mitwirkungspflichten	268 268 269
10a.1 10a.2 10a.3	Nachweis- und Mitwirkungspflichten	<ul><li>268</li><li>268</li><li>269</li><li>272</li></ul>
10a.1 10a.2 10a.3	Nachweis- und Mitwirkungspflichten  Allgemeine Angaben  Angaben zum Arbeitslohn  Anlage KAP  Antrag auf Günstigerprüfung nach § 32d Abs. 6 EStG (Zeile 4).	<ul><li>268</li><li>268</li><li>269</li><li>272</li></ul>
10a.1 10a.2 10a.3	Nachweis- und Mitwirkungspflichten  Allgemeine Angaben  Angaben zum Arbeitslohn  Anlage KAP  Antrag auf Günstigerprüfung nach § 32d Abs. 6 EStG (Zeile 4)  Antrag auf Überprüfung des Steuereinbehalts nach § 32d Abs. 4 EStG	<ul><li>268</li><li>268</li><li>269</li><li>272</li><li>283</li></ul>
10a.1 10a.2 10a.3 II. 11.1 11.2	Nachweis- und Mitwirkungspflichten  Allgemeine Angaben  Angaben zum Arbeitslohn  Anlage KAP  Antrag auf Günstigerprüfung nach § 32d Abs. 6 EStG (Zeile 4)  Antrag auf Überprüfung des Steuereinbehalts nach § 32d Abs. 4 EStG (Zeilen 5 und 7–13)	<ul><li>268</li><li>268</li><li>269</li><li>272</li><li>283</li></ul>
10a.1 10a.2 10a.3	Nachweis- und Mitwirkungspflichten  Allgemeine Angaben  Angaben zum Arbeitslohn  Anlage KAP  Antrag auf Günstigerprüfung nach § 32d Abs. 6 EStG (Zeile 4).  Antrag auf Überprüfung des Steuereinbehalts nach § 32d Abs. 4 EStG (Zeilen 5 und 7–13).  Antrag auf erstmalige Besteuerung der Kapitalerträge mit	268 269 272 283 283
10a.1 10a.2 10a.3 II. 11.1 11.2	Nachweis- und Mitwirkungspflichten  Allgemeine Angaben  Angaben zum Arbeitslohn  Anlage KAP  Antrag auf Günstigerprüfung nach § 32d Abs. 6 EStG (Zeile 4).  Antrag auf Überprüfung des Steuereinbehalts nach § 32d Abs. 4 EStG (Zeilen 5 und 7–13).  Antrag auf erstmalige Besteuerung der Kapitalerträge mit  Kirchensteuern nach § 51a Abs. 2d EStG (Zeile 6).	268 269 272 283 283
10a.1 10a.2 10a.3 II. 11.1 11.2	Nachweis- und Mitwirkungspflichten  Allgemeine Angaben  Angaben zum Arbeitslohn  Anlage KAP  Antrag auf Günstigerprüfung nach § 32d Abs. 6 EStG (Zeile 4).  Antrag auf Überprüfung des Steuereinbehalts nach § 32d Abs. 4 EStG (Zeilen 5 und 7–13).  Antrag auf erstmalige Besteuerung der Kapitalerträge mit  Kirchensteuern nach § 51a Abs. 2d EStG (Zeile 6).  Nachweise und Besonderheiten für Kapitalerträge, die in den Zeilen 7–13	268 269 272 283 283 286
10a.1 10a.2 10a.3 11. 11.1 11.2 11.3	Nachweis- und Mitwirkungspflichten  Allgemeine Angaben  Angaben zum Arbeitslohn  Anlage KAP  Antrag auf Günstigerprüfung nach § 32d Abs. 6 EStG (Zeile 4).  Antrag auf Überprüfung des Steuereinbehalts nach § 32d Abs. 4 EStG (Zeilen 5 und 7–13).  Antrag auf erstmalige Besteuerung der Kapitalerträge mit  Kirchensteuern nach § 51a Abs. 2d EStG (Zeile 6).  Nachweise und Besonderheiten für Kapitalerträge, die in den Zeilen 7–13 einzutragen sind (Zeilen 7–13).	268 269 272 283 283 286
10a.1 10a.2 10a.3 11. 11.1 11.2 11.3 11.4 11.5	Nachweis- und Mitwirkungspflichten Allgemeine Angaben Angaben zum Arbeitslohn  Anlage KAP Antrag auf Günstigerprüfung nach § 32d Abs. 6 EStG (Zeile 4). Antrag auf Überprüfung des Steuereinbehalts nach § 32d Abs. 4 EStG (Zeilen 5 und 7–13). Antrag auf erstmalige Besteuerung der Kapitalerträge mit Kirchensteuern nach § 51a Abs. 2d EStG (Zeile 6). Nachweise und Besonderheiten für Kapitalerträge, die in den Zeilen 7–13 einzutragen sind (Zeilen 7–13). Sparer-Pauschbetrag (Zeilen 14–15).	268 269 272 283 283 286 286 288
10a.1 10a.2 10a.3 11. 11.1 11.2 11.3 11.4 11.5 11.6	Nachweis- und Mitwirkungspflichten  Allgemeine Angaben  Angaben zum Arbeitslohn  Anlage KAP  Antrag auf Günstigerprüfung nach § 32d Abs. 6 EStG (Zeile 4).  Antrag auf Überprüfung des Steuereinbehalts nach § 32d Abs. 4 EStG (Zeilen 5 und 7–13).  Antrag auf erstmalige Besteuerung der Kapitalerträge mit  Kirchensteuern nach § 51a Abs. 2d EStG (Zeile 6).  Nachweise und Besonderheiten für Kapitalerträge, die in den Zeilen 7–13 einzutragen sind (Zeilen 7–13).  Sparer-Pauschbetrag (Zeilen 14–15).  Welche Kapitalerträge wurden bisher nicht besteuert? (Zeilen 16–23)	268 269 272 283 283 286 286 288
10a.1 10a.2 10a.3 11. 11.1 11.2 11.3 11.4 11.5	Nachweis- und Mitwirkungspflichten Allgemeine Angaben Angaben zum Arbeitslohn  Anlage KAP Antrag auf Günstigerprüfung nach § 32d Abs. 6 EStG (Zeile 4). Antrag auf Überprüfung des Steuereinbehalts nach § 32d Abs. 4 EStG (Zeilen 5 und 7–13). Antrag auf erstmalige Besteuerung der Kapitalerträge mit Kirchensteuern nach § 51a Abs. 2d EStG (Zeile 6). Nachweise und Besonderheiten für Kapitalerträge, die in den Zeilen 7–13 einzutragen sind (Zeilen 7–13). Sparer-Pauschbetrag (Zeilen 14–15). Welche Kapitalerträge wurden bisher nicht besteuert? (Zeilen 16–23). Welche Kapitalerträge unterliegen der tariflichen Einkommensteuer?	268 269 272 283 286 286 288 289
10a.1 10a.2 10a.3 11. 11.1 11.2 11.3 11.4 11.5 11.6 11.7	Nachweis- und Mitwirkungspflichten Allgemeine Angaben Angaben zum Arbeitslohn  Anlage KAP Antrag auf Günstigerprüfung nach § 32d Abs. 6 EStG (Zeile 4). Antrag auf Überprüfung des Steuereinbehalts nach § 32d Abs. 4 EStG (Zeilen 5 und 7–13). Antrag auf erstmalige Besteuerung der Kapitalerträge mit Kirchensteuern nach § 51a Abs. 2d EStG (Zeile 6). Nachweise und Besonderheiten für Kapitalerträge, die in den Zeilen 7–13 einzutragen sind (Zeilen 7–13). Sparer-Pauschbetrag (Zeilen 14–15). Welche Kapitalerträge wurden bisher nicht besteuert? (Zeilen 16–23). Welche Kapitalerträge unterliegen der tariflichen Einkommensteuer? (Zeilen 24–28).	268 268 269 272 283 286 286 288 289
10a.1 10a.2 10a.3 11. 11.1 11.2 11.3 11.4 11.5 11.6 11.7	Nachweis- und Mitwirkungspflichten Allgemeine Angaben Angaben zum Arbeitslohn  Anlage KAP  Antrag auf Günstigerprüfung nach § 32d Abs. 6 EStG (Zeile 4).  Antrag auf Überprüfung des Steuereinbehalts nach § 32d Abs. 4 EStG (Zeilen 5 und 7–13).  Antrag auf erstmalige Besteuerung der Kapitalerträge mit Kirchensteuern nach § 51a Abs. 2d EStG (Zeile 6).  Nachweise und Besonderheiten für Kapitalerträge, die in den Zeilen 7–13 einzutragen sind (Zeilen 7–13).  Sparer-Pauschbetrag (Zeilen 14–15).  Welche Kapitalerträge wurden bisher nicht besteuert? (Zeilen 16–23).  Welche Kapitalerträge unterliegen der tariflichen Einkommensteuer? (Zeilen 24–28).  Welche Kapitalerträge sind solche aus Beteiligungen? (Zeilen 31–49).	268 268 269 272 283 286 286 288 289 289
10a.1 10a.2 10a.3 11. 11.1 11.2 11.3 11.4 11.5 11.6 11.7	Nachweis- und Mitwirkungspflichten	268 268 269 272 283 286 286 288 289 295 295
10a.1 10a.2 10a.3 11. 11.1 11.2 11.3 11.4 11.5 11.6 11.7	Nachweis- und Mitwirkungspflichten Allgemeine Angaben Angaben zum Arbeitslohn  Anlage KAP Antrag auf Günstigerprüfung nach § 32d Abs. 6 EStG (Zeile 4). Antrag auf Überprüfung des Steuereinbehalts nach § 32d Abs. 4 EStG (Zeilen 5 und 7–13). Antrag auf erstmalige Besteuerung der Kapitalerträge mit Kirchensteuern nach § 51a Abs. 2d EStG (Zeile 6). Nachweise und Besonderheiten für Kapitalerträge, die in den Zeilen 7–13 einzutragen sind (Zeilen 7–13). Sparer-Pauschbetrag (Zeilen 14–15). Welche Kapitalerträge wurden bisher nicht besteuert? (Zeilen 16–23). Welche Kapitalerträge unterliegen der tariflichen Einkommensteuer? (Zeilen 24–28). Welche Kapitalerträge sind solche aus Beteiligungen? (Zeilen 31–49) Nachweis sämtlicher Abzugsbeträge (Zeilen 50–58) Zinsinformationsverordnung (Zeile 59).	268 269 272 283 286 286 288 289 295 295 296
10a.1 10a.2 10a.3 11.1 11.2 11.3 11.4 11.5 11.6 11.7 11.8 11.9 11.10 11.11	Nachweis- und Mitwirkungspflichten	268 268 269 272 283 286 286 288 289 295 295 296 297

X Inhaltsverzeichnis

11.13	Merkposten für die Besteuerung der Kapitalerträge	299
12.	AnlageV	300
12.1	Warum das Einheitswert-Aktenzeichen angegeben werden soll (Zeile 6)	306
12.2	Einzelheiten zu den Einnahmen (Zeilen 9–21)	305
12.3	Anteile an Einkünften und andere Einkünfte aus Vermietung	
	und Verpachtung (Zeilen 25–32)	311
12.4	Abschreibungen; linear, degressiv, erhöhte und Sonderabschreibungen	
	(Zeilen 33–35)	
12.5	Schuldzinsen und Geldbeschaffungskosten (Zeilen 36–37)	
12.6	Erhaltungsaufwendungen (Zeilen 39–45)	
12.7	Sonstige Werbungskosten (Zeilen 46–49)	326
13.	Anlage R	332
13.1	Besteuerung der Alterseinkünfte	
13.2	Gesetzliche Leibrenten	
	(§ 22 Nr. 1 S. 3 Buchstabe a Doppelbuchstabe aa EStG)	341
13.3	Andere Leibrenten (§ 22 Nr. 1 S. 3 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb EStG)	
	(Zeilen 14–20)	348
13.4	Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen und aus der betrieblichen	
	Altersversorgung (§ 22 Nr. 5 EStG)	353
14.	Anlage SO	356
14.1	Was fällt unter diese Einkunftsart (§ 22 Nr. 1–5 EStG)? (Zeile 4)	
14.2	Unterhaltsleistungen (Zeile 5)	362
14.3	Leistungen (Zeilen 7–13)	362
14.4	Private Veräußerungsgeschäfte (Zeilen 31–51)	365
15.	Anlage FW	369
15.1	Steuerbegünstigung für bestimmte Baumaßnahmen	
16.	Anlage AUS	274
16.1	Ausländische Einkünfte und Steuern (Zeilen 4–13)	
16.2	Pauschalierungen – Hinzurechnungen – Familienstiftungen (Zeilen 14–19)	
16.3	Negative ausländische Einkünfte mit und ohne DBA (Zeilen 31–49)	
10.5	regative administrate Ellikulitte lilit uliu olille DDN (Zellell 31-49)	370
Stich	wortvorzoichnie	401